

**Gottesdienst**

**Sonntag, 8. Januar, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Pfarrer Robert Furrer, Bern und Olga Kocher, Orgel.

**Sonntag, 15. Januar, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Pfarrerin Christine Bär-Zehnder und Martin von Niederhäusern, Orgel. Verabschiedungen von Martin von Niederhäusern, Organist, Iris Streisguth, KGR und Mark Bringold, KGR sowie Begrüssung von Therese Tschumi, KGR.  
**Anschliessend Neujahrsapéro im Kirchgemeindehaus.**

**Sonntag, 22. Januar, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Pfarrerin Barbara Ruchti und Olga Kocher, Orgel.

**Samstag, 28. Januar, 16.00 Uhr**  
Fiire mit de Chliine-Gottesdienst für Kinder von 3 – 6 Jahren mit Begleitpersonen, mit Pfrn. Ruth Steinmann, dem Fiire-Team und Leila Känel am E-Piano.

**Taufdaten Januar – März 2023**  
Januar: 8., 15. und 22.  
Februar: 12.  
März: 12., 19. und 26.

**Abwesenheiten im Pfarrteam:**  
Pfarrerin Barbara Ruchti: 9. – 15. Januar.  
Pfarrerin Ruth Steinmann: Abwesend bis 5. Februar aufgrund eines orthopädischen Eingriffs.

Das Pfarrteam vertritt sich gegenseitig.

**Chronik****Beerdigungen**

**1. November:**  
Verena Zürcher-Schafroth, geboren am 5. August 1940, gestorben am 26. Oktober 2022, wohnhaft gewesen an der Thalgutstrasse 16, Wichtrach.

**21. November:**  
Oskar Bürki, geboren am 2. September 1943, gestorben am 1. November 2022, wohnhaft gewesen in Berneroase Senevita, Zollikofen, vorher an der Stutzstrasse, Wichtrach.

**30. November:**  
Fritz Blatti-Burri, geboren am 21. Februar 1932, gestorben am 20. November 2022, wohnhaft gewesen am Hofackerweg 15, Wichtrach.

**Kontakte**

**Pfarrkreis Kiesen/Oppligen:**  
Pfarrerin Christine Bär-Zehnder  
Büro: Pfarrhausweg 4 · 3114 Wichtrach  
031 781 13 77  
christine.baer@kirche-wichtrach.ch

**Pfarrkreis Wichtrach Süd:**  
Pfarrerin Barbara Ruchti  
Büro: Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach  
031 781 02 65  
barbara.ruchti@kirche-wichtrach.ch

**Monatsagenda**

**Bildungszyklus 2023**  
**«Anders sind wir alle» – mit der Vielfalt leben**  
Donnerstag, 19. und 26. Januar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus  
**>Hinweis**  
**Flyer liegt dieser Ausgabe bei**

**Gschichte Zmittag Oppligen**  
12. und 26. Januar

**Kirchenchor Wichtrach**  
Die Chorproben finden jeweils am Mittwochabend, 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus statt

**Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren**  
**Wichtrach:**  
Mittwoch, 18. Januar, 12 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Anmeldung: Susanne von Gunten 031 781 08 53 oder 079 603 12 00; Corina Reber 077 401 94 64

**Oppligen:**  
Mittwoch, 18. Januar, 11.30 Uhr im Gemeindehaus Oppligen

**Personelles****Wechsel in der Hauswartung der Kirchgemeindehäuser**

Markus Stäger hatte im November 2022 seinen letzten Arbeitstag als Hauswart in unserer Kirchgemeinde. Für seine wertvolle und engagierte Arbeit in den letzten zwei Jahren danken wir ihm bestens und wünschen ihm für seine Zukunft viel Freude und alles Gute.

Seine Nachfolge hat Martin Weber angetreten, der die Hauswartstelle vorerst zu 60 % übernimmt, ab Februar dann in Stellenteilung mit Martin Fankhauser.

Wir begrüssen Martin Weber herzlich, freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen ihm bei den neuen Aufgaben viel Freude und Erfüllung.

**Martin von Niederhäusern verabschiedet sich vom Orgeldienst**

Seit 2019 begleitete Martin von Niederhäusern auf der Orgel so manchen Gottesdienst in unserer Kirche, in Stellvertretung von Olga Kocher. Seine Bereitschaft auf Wünsche einzugehen und unkompliziert einzuspringen, wenn «Not am Orgeldienst» war, sowie seine zuverlässige und kooperative Art machten die Zusammenarbeit sehr angenehm. Wir danken ihm für seinen grossen Einsatz und wünschen ihm für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute und immer noch viel Freude beim Musizieren!  
**Der Kirchgemeinderat**

**Pfarrkreis Wichtrach Nord:**  
Pfarrerin Ruth Steinmann  
Büro: Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach  
031 781 38 49  
ruth.steinmann@kirche-wichtrach.ch

**Sekretariat der Kirchgemeinde:**  
Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach  
031 781 38 25  
sekretariat@kirche-wichtrach.ch  
Montag–Donnerstag, 08.30–11.30 Uhr

**Im Blick****Im neuen Jahr**

Im neuen Jahr  
grüsse ich  
meine nahen und  
die fremden Freunde  
grüsse die  
geliebten Toten  
grüsse alle  
Einsamen  
grüsse die Künstler  
die mit  
Worten Bildern Tönen  
mich beglücken  
grüsse die  
verschollenen Engel  
grüsse mich selber  
mit dem Zuruf  
Mut  
**Rose Ausländer**



Wir grüssen **Sie** herzlich im neuen Jahr, freuen uns auf gemeinsame Wege und wünschen Ihnen Mut, Vertrauen und Gottes Segen! Im Namen des Pfarrteams  
**Ruth Steinmann**

**Ein Wort zum Mitnehmen**

Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben – so spricht Gott – Zukunft und Hoffnung!  
Jeremia 29,11

**Anlässe****Bildungszyklus der Kirchgemeinde Wichtrach 2023****«Anders sind wir alle» – mit der Vielfalt leben**

Wir kennen alle das Gefühl, nicht angenommen, nicht richtig zu sein. Oft verbiegen wir uns innerlich, um den – vermeintlichen – Erwartungen der Anderen gerecht zu werden. Menschen, die sich noch deutlicher, sei es durch ihre Hautfarbe, ihren Glauben oder ihre sexuelle Orientierung, von der Mehrheit unterscheiden, spüren das noch stärker. Dabei liegt gerade im Anderssein eine Chance, sie kann aufrütteln und frische Bewegung in Festgefahreneres bringen.

Der nächste Bildungszyklus der Kirchgemeinde Wichtrach anfangs 2023, mit wöchentlich stattfindenden Vorträgen, widmet sich diesen Chancen, welche eine Akzeptanz des Individuellen und eine Nähe zum Andersartigen bieten und will aufzeigen, wie man Gräben, die sich auf-tun, mit Herz und Verstand überwinden kann.

Religiöse und damit verbundene machtpolitisch motivierte Intoleranzen sind aktuell massgeblich an den weltweiten politischen Unruhen beteiligt. Das Haus der Religionen in Bern hat sich zum Ziel gesetzt, hier ein Zeichen für ein Miteinander zu setzen. Hartmut Haas hat dieses Vorhaben von Beginn an mitgeprägt und sein ganzes Leben dem Dialog zwischen den Religionen gewidmet.

Er wird Mitte Januar mit seinem Referat den Bildungszyklus 2023 in Wichtrach eröffnen.

Wie wichtig Kommunikation bei Migration und Integration ist, wird Marc Bamidele-Emmanuel im Folge-ferat verdeutlichen. Geboren in Nigeria betreibt der studierte Agronom und Elektrik- und Kommunikationstechniker heute einen TV-Sender für in die Schweiz Immigrierte. Wie LGBTIQ's Teil der christlichen Glaubensgemeinschaft sind und darin die Vielfalt von Gottes guter Schöpfung aufscheint, wird als nächstes die Pfarrerin des ersten Schweizer Regenbogenpfarramts in Zürich, Priscilla Schwendimann, vermitteln.

Den Abschluss des Bildungszyklus 2023 macht ein künstlerisches Thema. Der Verein BewegGrund zeigt, dass Tanz nicht auf körperliche Normen angewiesen ist. Die Teilnehmenden des Bildungszyklus dürfen gespannt sein, was ihnen die künstlerische Leiterin von BewegGrund Susanne Schneider und die Tänzerin und pädagogische Mitarbeiterin Cornelia Jungo darbieten.

**Gudrun Schlenczek Gasser**  
**Gruppe Bildung und Kultur**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

**Programm:**

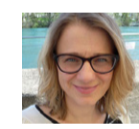
**Donnerstag, 19. Januar 2023, 19.30 Uhr**  
**Hartmut Haas**  
Zusammenleben der Religionen – Erfahrungen aus dem «Haus der Religionen»



**Donnerstag, 26. Januar 2023, 19.30 Uhr**  
**Mark Bamidele-Emmanuel**  
Integration dank Kommunikation – Wie ein TV-Sender Fremdsprachigen die Schweiz erklärt



**Donnerstag, 02. Februar 2023, 19.30 Uhr**  
**Priscilla Schwendimann**  
Warum nur eine inklusive Kirche eine christliche Kirche ist – LGBTIQs als Teil von Gottes wunderbarer Schöpfungsvielfalt



**Donnerstag, 09. Februar 2023, 19.30 Uhr**  
**Cornelia Jungo, Susanne Schneider**  
Kultur inklusiv – Tanzen innerhalb und ausserhalb der Norm



Die Anlässe finden im Saal des Kirchgemeindehauses Wichtrach, Pfarrhausweg 4 statt.

**Personelles****Aus dem Kirchgemeinderat****Verabschiedung Iris Streisguth**

Während acht Jahren hat Iris Streisguth im Kirchgemeinderat mitgewirkt. Sie hat sich während dieser Zeit vor allem in den Ressorts OeME und Diakonie engagiert. Mehrere Jahre hat sie den Kirchensonntag geleitet, sorgsam vorbereitet und aktiv mitgestaltet. Ein grosser Meilenstein in ihrer Amtszeit war der Aufbau der Seniorenferien, welche sie im ersten Jahr auch persönlich begleitete. Iris war stets interessiert an Kirchenfragen. Mit ihrer ruhigen und besonnenen Art hat Iris in jeder Lage die Ruhe bewahrt und wohlüberlegt die ihr zugewiesenen Aufgaben bewältigt. Iris hat sich entschieden, mit Ablauf der zweiten

Amtszeit ihr Amt niederzulegen. Iris, wir danken dir ganz herzlich für dein Engagement im Kirchgemeinderat und wünschen dir alles Gute für die Zukunft.

**Verabschiedung Mark Bringold**

Vier Jahre lang war Mark Bringold für den Kirchgemeinderat tätig. Er leitete während dieser Zeit das Ressort Finanzen, wirkte im Ressort Personal mit und übernahm später auch die Leitung der Arbeitsgruppe, welche für den Umbau des Pfarrhauses zuständig war. In allen Aufgaben war auf Mark Verlass. Mit seinem Wissen und grossen Engagement hat er seine Aufgaben sehr ernst genommen und diese gewissenhaft, zielorientiert und mit viel

Geduld ausgeübt. Mit seiner korrekten, effizienten und humorvollen Art war es sehr angenehm mit Mark zusammenzuarbeiten. Er war da, wo seine Hilfe gebraucht wurde, er hat sich stets für das Wohl der Kirchgemeinde eingesetzt. Da es für Mark zunehmend schwieriger wurde, alles unter einen Hut zu bringen, hat er sich entschieden, mit Ablauf der ersten Amtszeit sein Amt niederzulegen. Mark, wir danken dir von Herzen für dein grosses Engagement für die Kirchgemeinde, wünschen dir für die Zukunft alles Gute und wünschen in der frei gewordenen Zeit viele bereichernde Momente.  
**Der Kirchgemeinderat**

## Editorial

Ursula Schenk Aeschlimann,  
Kirchgemeinderätin  
Kirchgemeinde Wichtrach



## Neues Jahr – Neue Hoffnung

Wie war für Dich das vergangene Jahr? Haben sich deine Wünsche, deine Hoffnungen erfüllt? Oder hast Du es als schwierig, herausfordernd erlebt? Bist Du gar froh, dass es endlich um ist und ein Jahreswechsel bevorsteht?

Ein neues Jahr – ein Neuanfang, eine leere Seite im Buch, eine Möglichkeit für Veränderung – oft verbunden mit Hoffnung und guten Vorsätzen. Hoffnung darauf, dass «es besser wird», dass «sich endlich etwas tut», oder Hoffnung, dass «es so gut weiter geht wie bis anhin».

Kann das neue Jahr unsere Hoffnungen erfüllen? Kann sich Hoffnung für uns einfach so erfüllen? Reicht es aus, einfach zu hoffen? Oder braucht Hoffnung unseren aktiven Beitrag, damit sie sich erfüllen kann?

Einfach zu hoffen ist wie pokern. Es kann sein wir haben Glück, möglicherweise geschieht nicht viel oder wenn wir Pech haben, läuft es schief. Es braucht in der Hoffnung stets auch das Vertrauen und den Glauben, dass es weiter geht. Hoffnung ohne

Vertrauen, ohne Glaube vermag nicht viel. Auch braucht es unsere Bereitschaft und Mut für den nächsten Schritt. Ich erachte Hoffnung als etwas Elementares in unserem Leben. Hoffnung gibt mir Kraft weiter zu gehen, wenn es ausweglos scheint.

Hoffnung begleitet mich durch schwierige Zeiten und dunkle Stunden. Hoffnung kann wie ein Lichtpunkt sein, an dem ich mich orientieren kann. Hoffnung ist wie eine nährende Flamme, die ständig flackert aber nie ganz erlischt. Selbst als kleiner Funke verströmt sie noch Kraft.

Ein starkes Symbol für Hoffnung ist für mich Noah in seiner Arche, wie er erst den Raben aussendet, und hofft, er bringt ihm ein Lebenszei-



Bild: Martin Aeschlimann

chen. Obwohl der Rabe nichts zurückbringt, verzagt Noah nicht und versucht es zu einem späteren Zeitpunkt erneut. Wie wir wissen, ist es die Taube, die schliesslich mit einem Zweig im Schnabel das Leben «neu verkündet». Am Himmel offenbart sich die Gewissheit, das Versprechen, dass das Leben weiter geht, in Form eines Regenbogens. Jeder Regenbogen am Himmel lässt mich staunen, berührt mich tief im Innersten und ich spüre jeweils eine starke

Zuversicht in mir, einen starken Glauben, dass es weiter geht – egal was gerade ist.

Wir wissen, dass der neue Tag in der dunkelsten Stunde der Nacht geboren wird, und das neue Jahr in der dunklen Zeit. So ist es oft auch im Leben. Wenn wir meinen, jetzt ist alles aus, beginnt sich Veränderung zu regen. Vielleicht erst nur ganz zart und leise, kaum wahrnehmbar, aber doch so, dass die Hoffnung wieder wächst und das Vertrauen, der Glaube gestärkt wird.

Beim Jahreswechsel werden die Tage bereits wieder länger, das Licht hat seine «Wiedergeburt» bekundet und die Gewissheit des nächsten Frühlings hängt schon in der Luft. Die dunkelste Zeit ist hinter uns.

Neues Jahr – Neue Hoffnung.

Was erhoffst Du Dir, liebe Leserin, lieber Leser, vom Jahr 2023?

Ich wünsche uns allen die Gewissheit, dass alles, was wir als Menschheit gerade durchleben, Sinn macht, dass das Leben weiter geht – so sehr

die Weltlage auch düster scheint und so schwierig und herausfordernd das einzelne Schicksal auch sein mag.

Mögen wir Hoffnungsträger sein in dunklen Stunden – für uns selbst und für andere.

In dem Sinne wünsche ich allen ein gesegnetes und erfülltes 2023.

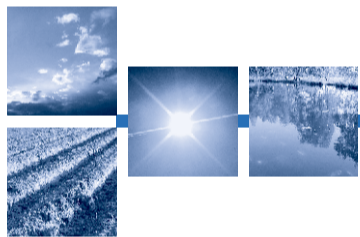
Ursula Schenk Aeschlimann, Oppligen

### In dieser Ausgabe

**Kirchdorf:** Touren im Schnee  
20.– 22. Januar 2023 und  
28. Januar 2023 **> S. 14**

**Thierachern:** Gottesdienst A  
ufhebung Gräberfelder  
15. Januar, 2023 **> S. 15**

**Wichtrach:** Bildungszyklus  
«Anders sind wir alle»  
ab 19. Januar 2023 **> S. 16**



## Kirchgemeinde Gerzensee

[kirchegerzensee.ch](http://kirchegerzensee.ch)

### Gottesdienste

**Neujahrsgottesdienst mit Apéro,  
1. Januar 2023, 9.30 Uhr,  
in der Kirche Gerzensee**

Jahresauftakt mit der Musikgesellschaft Gerzensee unter musikalischer Leitung von Karin Wyder.  
Liturgie: Pfr. Stefan Werdelis.  
Anschliessend laden wir Sie herzlich zum Apéro ein.  
Kollekte: Winterhilfe

**Gottesdienst, 15. Januar 2023,  
9.30 Uhr, in der Kirche Gerzensee**

Liturgie: Pfr. Stefan Werdelis,  
Musik: Rado Papasov, Orgel.  
Anschliessend Kirchenkaffee.  
Kollekte: Samariterverein Kirchdorf und Umgebung

Wir wünschen Ihnen einen  
guten Start und alles Gute im 2023



**Jahreslosung 2023:**  
Du bist ein Gott,  
der mich sieht: (Gen 16,13)

### Kontakte

**Pfarramt Gerzensee / Redaktion**  
Pfr. Stefan Werdelis, Dorfstrasse 31,  
3115 Gerzensee, 031 781 39 69,  
[stefan.werdelis@kirchegerzensee.ch](mailto:stefan.werdelis@kirchegerzensee.ch)

**Präsident der Kirchgemeinde**  
Fritz Hossmann, Thalgutstrasse 5,  
3115 Gerzensee, 079 330 03 55,  
[fritz.hossmann@livenet.ch](mailto:fritz.hossmann@livenet.ch)



Foto: Walter Tschannen, Kirchgemeinderat

### Gemeinde

«Zäme Zmittag ässe»  
Unser bewährter und beliebter  
Anlass findet statt am  
**Mittwoch, 11. Januar, 12 Uhr!**  
Anmeldungen bis am Montag  
vorher an Vreni Krebs, 031 819 13 74.

**Kornhaus-Café**  
Immer **dienstags, 3., 10., 17., 24.  
und 31. Januar, 9–11 Uhr.**

**Gebetskreis Gerzensee**  
**Mittwoch, 18. Januar, 19 Uhr**  
im Pfarrhaus.

**Aktiv 50+**  
Geplanter und geführter Ausflug  
am **Freitag, 20. Januar.**  
Anmeldung und Details direkt  
bei Gerold Hess:  
[geroldhess@bluewin.ch](mailto:geroldhess@bluewin.ch),  
031 781 20 36 oder 079 656 77 25

### Kinder und Jugendliche

**Krabbelgruppe**  
**Mittwoch, 18. Januar 2023, 9 Uhr,**  
im Kornhaus.

**KUW 6. Klasse**  
**Mittwoch, 25. Januar 2023,  
13.30 – 18.15 Uhr.** Exkursion: Wir  
entdecken die Spuren der Ge-  
schichte des Christentums in Bern.  
Details erhalten die Schülerinnen  
und Schüler im Unterricht bzw. die  
Erziehungsberechtigten per Mail.  
Leitung: Stefan Werdelis

**Jungschar**  
Jeden zweiten Samstag (ausge-  
nommen Schulfest) trifft sich die  
«Jungschi» (für Kinder ab dem  
Kindergarten bis zur 9. Klasse) für  
drei Stunden am Nachmittag.  
Daten, Treffpunkte usw. siehe  
[www.jungschar-kirchdorf.ch](http://www.jungschar-kirchdorf.ch).  
Kontakt für Kindergartenkinder:  
Neala Gafner, 079 486 07 80  
Kontakt für Kinder ab 1. Klasse:  
Jana Glauser, 079 528 82 99

### Wir gratulieren im Januar

Wir gratulieren von Herzen zum  
Geburtstag und wünschen alles  
Gute und gute Gesundheit:

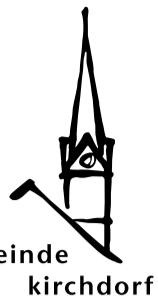
- **01.01., Schmid Anton,** Pfannackerweg 2 (82.)
- **03.01., Balsiger Walter,** Grubenweg 4 (80.)
- **03.01., Villard Robert,** Spielgasse 7A (78.)
- **08.01., Eggimann Verena,** Dorfstrasse 21 (83.)
- **14.01., Gfeller Walter,** Klapfweg 2 (77.)
- **15.01., Wittwer Heidi,** Untere Kirchenzelg 7 (76.)
- **28.01., Tschannen Marianna,** Rütigässli 12 (91.)

Die Daten auf der Gemeindeseite wurden  
aktualisiert bis zum Redaktionsschluss vom  
12. Dezember 2022.

# Reformierte Kirchgemeinde Kirchdorf

Kirchdorf · Uttigen · Jaberg

www.kirchdorf.ch



## Gottesdienste

**Sonntag, 1. Januar, 10 Uhr, KGH Uttigen**  
**Gottesdienst zum neuen Jahr 2023 «mit Musigstubete»**  
 Leitung: Pfr. Thomas Philipp, Organistin: Meret Kammer

**Sonntag, 8. Januar, 10 Uhr, KGH Uttigen**  
**Gottesdienst mit Abendmahl**  
 Leitung: Pfr. Thomas Philipp, Organistin: Meret Kammer

**Montag, 9. Januar, 20 Uhr, Kirche Kirchdorf**  
**Abendgebet**

**Sonntag, 15. Januar, 10 Uhr, Kirche Kirchdorf**  
**Familiengottesdienst mit der Begrüssung der 1. KUW-Klassen**  
 Leitung: KUW Team und Pfrn. Véronique Ott, Organistin: Mischa Matter

**Sonntag, 22. Januar, 10 Uhr, KGH Uttigen**  
**Gottesdienst**  
 Leitung: Pfrn. Véronique Ott, Organistin: Mischa Matter

**Sonntag, 29. Januar, 19 Uhr, Kirche Kirchdorf**  
**Taizégebet**  
 Leitung: Pfr. Thomas Philipp, Organistin: Meret Kammer

**Gräberaufhebung 2023 – Gedenkfeier**  
**Für Anfang 2023 ist auf dem Friedhof Kirchdorf die Aufhebung der Gräber aus den Jahren 1988 – 1997 vorgesehen.**  
 Diese findet statt am Samstag, 21. Januar 2023, um 11 Uhr.  
 Treffpunkt: Friedhof Kirchdorf (vor dem Aufbahrungsgebäude)  
 Die betroffenen Angehörigen werden von der Gemeinde Kirchdorf persönlich angeschrieben.

## Verabschiedungen aus dem Kirchgemeinderat

**Per Ende Jahr treten ebenfalls Bernhard Frauchiger, Brigitte Wyss und Urs Finger aus dem Kirchgemeinderat zurück.**

**Bernhard** wurde per Januar 2013 in den KG Rat gewählt und übernahm infolge das Ressort Liegenschaften Unter seiner Leitung wurden folgende Projekte verwirklicht: Renovation Kirchgemeindehaus Uttigen inkl. Solaranlage, Teilsanierung Kornhaus Kirchdorf, Renovation Pfarr- und Ofenhaus sowie die Stützmauer. Die eingesetzte Baukommission leitete Bernhard souverän, mit dem Abschluss der Arbeiten kann diese per Ende 2022 aufgelöst werden. Neben all den Grossprojekten mussten die Liegenschaften unterhalten werden. So hat Bernhard's Wirken Spuren hinterlassen, die noch lange sichtbar bleiben.

2018 wurde **Brigitte** in den Kirchgemeinderat gewählt. Zu Ihren Aufgaben gehörten das Ressort Gottesdienste und später auch die Erwachsenenbildung. Rund um die Gottesdienste musste viel organisiert werden, und im Bereich der Erwachsenenbildung durften viele interessante Anlässe entstehen. Auch der Beitritt unserer Kirchgemeinde zur Blue Community entstand aus einem ihrer Anlässe heraus. Seit 2019 ist **Urs** im Kirchgemeinderat, er verantwortet seither das Ressort Personal und war zudem mein Stellvertreter. Unter seiner Leitung konnten die Sekretariate Pfarramt und Kirchgemeinderat zur professionellen Verwaltung zusammengeschlossen werden, so dass diese auch den zunehmenden Anforderungen an eine Kirchgemeinde gewachsen ist. Urs war erster Ansprechpartner in allen Personalthemen. Nachfolgeregelungen bei Pensionierungen und Austritten hat er aufgegleist, im Pfarrwahlausschuss hatte er den Vorsitz und hat die Schnitt-

stellen zu den verschiedenen Partnern wahrgenommen. Für das grosse Engagement in unserer Kirchgemeinde danke ich Euch Dreien ganz herzlich und wünsche Euch für die Zukunft alles Gute! Ich werde mein Amt als Präsidentin per Ende Jahr ebenfalls abgeben und aus dem Kirchgemeinderat zurücktreten. Ihnen allen danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und die vielen interessanten Begegnungen!  
**Sandra Meister**

**Herzlichen Dank, Sandra!**  
 Vor sieben Jahren ist Sandra Meister auf das «Kirchenschiff» Kirchdorf zugestiegen. Von Anfang an hat sie das Vizepräsidium und das Ressort Finanzen übernommen. Sie hat ihr Amt mit grossem Engagement ausgeübt und das «Kommando» tatkräftig unterstützt. Nach anderthalb Jahren im Kirchgemeinderat hat Sandra das Präsidium übernommen. Symbolisch hat sie damit auch die «Ruder» entgegengenommen – mit der Bitte und der Absicht, das «Schiff» auf Kurs zu halten. Sandra hat engagiert Verantwortung übernommen, die Finanzen akribisch geführt und mit Rat und Tat das Personal und die Ratsmitglieder in ihrer Arbeit unterstützt. Ihr persönliches Credo war immer: «Die Kirche muss zu den Leuten», was ihr mit Unterstützung der Kirchgemeinde in mancherlei Hinsicht gelungen ist. Nun hat sich Sandra Meister entschieden, die «Ruder» zu übergeben und auf einem anderen «Schiff» anzuheuern. Der Kirchgemeinderat bedankt sich herzlich für ihr Engagement, wünscht ihr alles Gute und freut sich, sie auch in Zukunft beim einen oder anderen Anlass begrüssen zu dürfen.  
**Kirchgemeinderat und Kirchgemeinde Kirchdorf**

## Grusswort

### Neues Jahr

Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der Name des HERRN!  
 Psalm 113,3

**Liebe Leserinnen und liebe Leser**  
 Ein neues Jahr steht vor der Tür und damit starten wir in die 365 Tage des Jahres 2023. Wenn man das Internet fragt, dann gibt eine Google Umfrage folgende Ergebnisse für das Jahr 2023: Das kommende Jahr wird 52 Samstage und 53 Sonntage haben. Somit bleiben noch 260 Wochentage. Von diesen 260 Wochentagen werden 8 davon Feiertage sein, die nicht auf ein Wochenende fallen. Dazu gehören der Berchtoldstag,

Karfreitag, Ostermontag, Auffahrt, Pfingstmontag, Nationalfeiertag, Weihnachtstag und der Stephans-tag. Somit haben wir im kommenden Jahr 252 Werkstage, die vor uns liegen. Es ist nicht gewiss, was an den einzelnen Tagen auf uns zukommt. Es ist nicht gewiss, welche Tage wir in Freude und welche in Trauer erleben werden. Es ist nicht gewiss, an welchen Tagen wir im Stress und an welchen wir in Ruhe unterwegs sein können. Es ist nicht gewiss, welche Tage wir im Glück, in Liebe oder in Gesundheit erleben und bestreiten werden. Eines ist jedoch gewiss; Gott, der Herr, ist bei uns und wird uns an jedem einzelnen Tag begleiten und behüten. Er stellt seine schützenden Engel um

uns und unsere Familien. Denn er sieht uns. So sagt es auch die Jahreslosung vom Jahr 2023:

«Du bist ein Gott, der mich sieht.»  
**Genesis 16,13**  
 Wir werden gesehen und begleitet. Dies ist so sicher, wie es jeden Morgen den Sonnenaufgang gibt. Vielleicht sehen wir ihn nicht immer, vielleicht hat es Wolken, die uns die Sicht versperren oder aber wir haben aus anderen Gründen nicht hingesehen. Jedoch ist eines klar: ER ist da. Denn sonst würden wir in Dunkelheit leben. Mit diesen Worten wünsche ich Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr. Mit herzlichen Grüssen  
**JANA GLAUSER, Jugendarbeiterin Kirchgemeinde Kirchdorf**

## MONATSAGENDA



**Fyre mit dä Chlinä**  
**Donnerstag, 19. Januar, 17 Uhr, KGH Uttigen** für

Kinder ab ca. 2–6 Jahren in Begleitung  
 Infos bei Gabi Streit 079 918 23 74



**Werktagssonntagschule Uttigen**

**Freitag, 27. Januar, 14 – 15.30 Uhr**  
 Treffpunkt beim KGH Uttigen  
 Für Kinder ab dem 1. Kindergartenjahr bis zur 4. Klasse.  
 Jahresplan siehe www.kirchdorf.ch  
**Wir freuen uns auf dich.**  
 Agnes Bircher (076 586 08 77) und Andrina Zbinden

### Kirchliche Unterweisung (=KUW)

**KUW 1. Klassen, beide Klassen**  
 Familiengottesdienst mit der Begrüssung der 1. KUW-Klassen, 10 Uhr Kirche Kirchdorf  
**Klasse Kirchdorf**  
 Mittwoch, 11.+18. Januar, 13.45 bis 16.15 Uhr, Kornhaus Kirchdorf  
**Klasse Uttigen**  
 Freitag, 13.+25. Januar, 13.30 bis 16 Uhr, KGH Uttigen

**KUW 4. Klassen, beide Klassen**  
 Elternabend, Donnerstag, 26. Januar, 20 Uhr, KGH Uttigen

**KUW 8. Klassen, beide Klassen**  
 Elternabend, Dienstag, 17. Januar, 20.15 Uhr, Kornhaus Kirchdorf

**KUW 9. Klasse, Klasse Kirchdorf**  
 Dienstag, 10. Januar, 3. Konftag  
**KUW 9. Klasse, Klasse Uttigen**  
 Donnerstag, 12. Januar, 3. Konftag

**Jungschar KIUT**  
**Samstag, 14. + 28. Januar**  
 Aktuelle Infos auf www.jungschar-kirchdorf.ch und auf Instagram (@jungscharikiut)  
 Auf eine Anmeldung für die Fröschli-Gruppe (Kindergartenkinder) freut sich: Neala Gafner (079 486 07 80)



**Jugendtreff Oase – a place 2 b**  
 jeden Freitagabend

**Start im neuen Jahr: 13. Januar**  
 Alle Neuigkeiten werden auf unserer Instagramseite (@oaseuttigen) mitgeteilt.

## Kontakte

**Pfarrer Thomas Philipp**  
 031 781 01 73, t.philipp@kirchdorf.ch

**Pfarrerin Véronique Ott**  
 033 345 13 05, v.ott@kirchdorf.ch

**Präsidium:**  
 Sandra Meister, 031 781 30 20  
 praesidium@kirchdorf.ch

## SENIORENARBEIT

**Begegnungsnachmittag**  
 Dieser Anlass steht allen interessierten Personen offen. Ein aktuelles Programm kann bei der Verwaltung bezogen werden.

**Kreative Ideen von Babs Berger**  
**Freitag, 20. Januar 2022**  
**14 Uhr im KGH Uttigen**

mit wenig Aufwand verblüffende Ergebnisse! Geschenke, Heim- und Garten-Dekorationen – lassen Sie sich überraschen. Babs Berger inspiriert uns zum Basteln. Sie dürfen aber auch gerne nur zuschauen.



**Winterkafi – RÄGBOGE**

**Jeden Mittwochnachmittag, 14.30-17 Uhr im Kirchgemeindehaus Uttigen**

Wir freuen uns riesig auf euch.  
**Für einen Fahrdienst melden Sie sich bitte direkt bei Christina Campolongo.**  
 Natel 079 778 98 53,  
 ch.campolongo@kirchdorf.ch

**Café «Sunneshyn»**  
**Freitag, 27. Januar, 14.30 – 17 Uhr**



Für einen Fahrdienst meldet Euch bitte bei Cornelia Federer-Wüthrich  
 031 781 03 43 / 078 700 04 88

**Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung**  
 Führung: Konzert Theater Bern  
 Freitag, 20. Januar  
 Anmeldung bis 12.01. direkt bei Gerold Hess. geroldhess@bluewin.ch  
 031 781 20 36 oder 079 656 77 25

### Missionslimerchränzli

Wir treffen uns zum ersten Chränzli im neuen Jahr!  
**Donnerstag, 12. Januar, 14 Uhr**  
 Kornhaus Kirchdorf  
 Für Fragen bitte Christiane Glauser anrufen, 077 411 20 90.

## VORANZEIGE

**Time out für junge Erwachsene Schneeweekend im Simmental 20. – 22. Januar 2023**  
 Leitung Nina & Laura Krebs, Fabian Hirschi, Joel Sigrist, Pfr. Thomas Philipp  
**Tagestour mit Schneeschuhen für Anfänger am 28. Januar 2023.**  
 Ausschreibung siehe Website

## VORANZEIGE

**Kirchensonntag vom 5. Februar 2022**  
 Thema: Innehalten – Dinge in anderem Licht sehen

## HINWEIS

**Vorbereitungsteam Weltgebetstag 2023**  
 Die Liturgie für den ökumenischen **Weltgebetstag, am 3. März 2023**, wird uns in diesem Jahr von Frauen aus **Taiwan** geschenkt. Auf der schönen Insel im Pazifik grüssen sich viele Menschen im Alltag mit «P'ing-an!» (siehe die folgenden Schriftzeichen). Es ist ein Friedensgruss in Mandarin-Chinesisch und die beiden Schriftzeichen bedeuten so viel wie:



«Frieden – auf gleicher Ebene – Frieden in der Welt!» und dabei geht es um inneren Frieden, um Harmonie und Unversehrtheit an Leib und Seele.

Dabei leben sie in einem Land, das von China nicht als eigenständiges Land anerkannt wird, sie leben auch auf einer Insel, die täglich irgendwo durch ein Erdbeben erschüttert wird und die auch noch aktive Vulkane besitzt und überhaupt vielen Bedrohungen ausgesetzt ist. Wer gerne mehr über dieses Land, die Menschen, ihre Probleme und Herausforderungen erfahren und bei der Gestaltung des Weltgebetstages mitwirken möchte, **ist herzlich ins Vorbereitungsteam eingeladen.** Wir treffen uns ein erstes Mal am **Donnerstag, den 5. Januar 2025, von 9–11 Uhr im Kornhaus Kirchdorf.** Dort werden wir gemeinsam erste Informationen und Fragen zum Weltgebetstag austauschen und die weiteren Vorbereitungsdaten festlegen (Agenda mitnehmen).

Für weitere Informationen wenden sie sich an: Christiane Glauser (031 781 48 73), ch.glauser@kirchdorf.ch



## CHRONIK

### Bestattungen

- Trachsel-Steiner Käthi, 1937, Kirchdorf
- Schwendimann Kurt, 1940, Uttigen
- Herzig-Rohrbach Gertrud, 1924, Noffen

**Sozialdiakonie:**  
 Christina Campolongo, 079 778 98 53  
 ch.campolongo@kirchdorf.ch

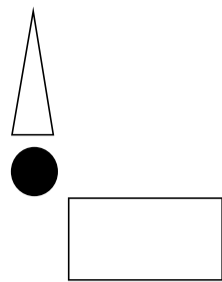
**Jugendarbeit:**  
 Jana Glauser, 079 528 82 99  
 jugendarbeit@kirchdorf.ch

**Verwaltung / Raumbelagungen:**  
 031 782 03 24, verwaltung@kirchdorf.ch

# Reformierte Kirchgemeinde Thierachern

Thierachern · Uebeschi · Uetendorf

www.kirche-thierachern.ch



## Gottesdienste

### SONN- UND FEIERTAGSGOTTESDIENSTE:

**1. Januar, 10 Uhr, Kirche Uetendorf:** Neujahrsgottesdienst mit Pfr. Stefan Wyss, Dominik Röglin, Orgel. Anschliessend stossen wir gemeinsam auf das neue Jahr an.

**8. Januar, 9.30 Uhr, Archestube Uebeschi:** Gottesdienst mit Pfr. Andreas Schibler, Vital Julian Frey, Klavier.

**8. Januar, 17 Uhr, Kirche Uetendorf:** Abendgottesdienst mit Pfr. Andreas Schibler, Vital Julian Frey, Orgel.

**15. Januar, 9.30 Uhr, Kirche Thierachern:** Gottesdienst zur Aufhebung von Gräberfeldern mit Pfrn. Barbara Klopfenstein, Judith Brand, Orgel.

**15. Januar, 9.30 Uhr, Kirche Uetendorf:** Gottesdienst mit Pfrn. Nicole Schultz Schibler, Anna Städeli, Orgel

**22. Januar, 9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend:** Gottesdienst mit Pfr. Stefan Wyss, Dominik Röglin, Orgel. Anschliessend Kirchenkaffee.

**22. Januar, 17 Uhr, Kirche Thierachern:** Abendgottesdienst mit Pfr. Stefan Wyss, Dominik Röglin, Orgel

**29. Januar, 9.30 Uhr, Kirche Thierachern:** Gottesdienst mit Pfrn. Barbara Klopfenstein, Vital Julian Frey, Orgel.

### WEITERE GOTTESDIENSTE:

**11. Januar, 18.30 – ca. 18.50 Uhr, Kirche Thierachern:** Friedensgebet. Wir denken an die Opfer des Krieges in der Ukraine und zeigen unsere Solidarität mit Gebet, Stille und Singen.

**12. Januar, 19 – 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend:** Meditative Feier mit Pfr. Stefan Wyss, Saiteninstrument, aufbauende Worte und wohlthuende Stille (5 Minuten).

**20. Januar, 19.30 Uhr, Kirche Uetendorf:** Time4u. Details siehe Rubrik «Für Kinder und Jugendliche».

**26. Januar, 19 – 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend:** Meditative Feier mit Pfr. Stefan Wyss, Saiteninstrument, aufbauende Worte und wohlthuende Stille (5 Minuten).

### GOTTESDIENSTE IM ALTERSHEIM TURMHUUS:

**10. und 24. Januar, 10 Uhr.**

## Für Erwachsene

### Erzählcafé

25. Januar, 9.15 – 11 Uhr (geführter Erzählteil 9.45 – 10.30 Uhr) im Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend zum Thema «Zügeln – Abschied und Neubeginn» mit Pfr. Stefan Wyss und Jolanda Kummer.

### Handarbeitskreis

Im Winterhalbjahr trifft sich regelmässig am Montagnachmittag, zwischen 14 und 16 Uhr, eine Gruppe Frauen im Kirchgemeindehaus und arbeitet für unseren Kirchen-Basar. Auskunft: Käthi Stähli, 033 345 48 66

### Frouezmorge

24. Januar, 9 – 10.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend. Bei **Anna Barbara Schranz aus Thun** hängt der Himmel voller Geigen! Als Geigenbauerin berichtet sie von ihrem kunstvollen Handwerk. Wir freuen uns auf einen spannenden Morgen mit vielen interessierten Besucherinnen! Frouezmorge-Team: Hanni Rusterholz, Vreni Schmid, Käthi Stähli, Regula van Swigchem (033 345 12 77), Therese Wenger



## Kontakte

**Kirchgemeindeverwaltung:**  
Uttigenstrasse 31A, 3661 Uetendorf  
033 345 42 94

### Öffnungszeiten:

Montag 8–11 Uhr  
Dienstag 14–16 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag 8–11 Uhr  
Freitag geschlossen  
oder nach telefonischer Vereinbarung  
In den Schulferien: Montag 8–11 Uhr

### Präsident der Kirchgemeinde:

Stefan Wüthrich, 079 635 92 22  
stefan.wuethrich@kirche-thierachern.ch

**Pfarramt Uetendorf Dorf/Berg:**  
Pfarrerin Nicole Schultz Schibler  
und Pfarrer Andreas Schibler  
033 345 12 05

nicole.schultz@kirche-thierachern.ch  
andreas.schibler@kirche-thierachern.ch

**Pfarramt Uetendorf Allmend/Kandermatte:**  
Pfarrer Stefan Wyss, 033 345 46 66,  
stefan.wyss@kirche-thierachern.ch

### Pfarramt Thierachern/Uebeschi:

Pfarrerin Barbara Klopfenstein  
033 345 11 15  
barbara.klopfenstein@kirche-thierachern.ch

## Kirche Aktuell

### Vergabungen

Unsere jährlichen Vergabungen zugunsten der kirchlichen Hilfswerke HEKS/Bfa und Mission 21 werden in diesem Jahr folgendermassen eingesetzt: Der Beitrag an das Hilfswerk Mission 21 von CHF 5'000.00 geht vollumfänglich an ein Projekt für die Ausbildung von sechs Maurern oder Schreibern in der Handwerkerschule Wamba-Luadi in der Demokratischen Republik Kongo. Der Beitrag an HEKS/Brot für alle geht an das Projekt «HILFE SCHENKEN». Für total CHF 10'500.00 werden 100 Geissen, 1'000 Hühner und 110 Nothilfe-Pakete gespendet.

**Eine Geiss** hilft einer Kleinbäuerin in Haiti oder Niger, ihre Familie vor Hunger zu bewahren. Die Geissenmilch ist wertvolle Nahrung für die Kinder. Der Geissmist sorgt im Garten für Aufschwung. Wenn die Geiss Junge bekommt, kann damit weiteren Familien geholfen werden, aus dem Teufelskreis von Hunger und Armut hinauszufinden.

**Eine Hühnerschar** ist sehr wertvoll für Menschen, die wieder ganz von vorne anfangen müssen: zum Beispiel in Kolumbien, wo viele Familien während des Bürgerkriegs auseinandergerissen und von ihrem Zuhause vertrieben wurden. Mit dem Verkauf der Eier erzielen sie ein regelmässiges Einkommen, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten.

**Ein Nothilfepaket** enthält Getreide, Öl, Salz und Zucker. Die übrigen Zutaten richten sich nach den Ernährungsgewohnheiten der Bedürftigen. Die Nahrungsmittel werden, wenn möglich im betroffenen Land oder in der nahen Umgebung eingekauft. Ein Paket kann die Ernährung einer Familie zwei Wochen lang sicherstellen. **Text: Nicole Schultz Schibler.**

### Chorprojekt für den 12. März

Der Projektchor Thierachern wird den Abschiedsgottesdienst von Barbara Klopfenstein musikalisch mit drei bis vier geistlichen Werken mitgestalten. Die Proben beginnen am 3. Februar und finden wöchentlich vom 19.30 – 21 Uhr in der Kirche Thierachern statt.

Alle singfreudigen Männer und Frauen aus Thierachern, der näheren und weiteren Umgebung sind ganz herzlich eingeladen, diesem Projekt Klang zu verleihen! **Wir freuen uns auf Sie!**

Anmeldung: Marianne Heimberg, marianne.heimberg@bluewin.ch, 031 809 17 37

## Einfach Frühstück

### 11. Januar, 8.30 – 10 Uhr, Pfruenschüür Thierachern

Wir laden herzlichst zu einem einfachen Frühstück mit einem kleinen Wort zum Tag ein. Das Angebot ist offen für **alle** und eine Anmeldung ist nicht nötig. Es findet jeden 2. Mittwoch im Monat statt. Auskunft: Markus Schmid 079 378 03 99.



## Für Kinder & Jugendliche

### Time4u

20. Januar, 19.30 Kirche Uetendorf  
Der Jugendgottesdienst mit gemütlichem Ausklang wird durch die 7. Klasse und Pfr. Andreas Schibler vorbereitet. Eingeladen sind alle Oberstufenschüler/-innen aus Thierachern, Uebeschi und Uetendorf.

### Chinderträff

jeden Freitag, 16.45 Uhr,

(13./20./27. Januar) Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend. Auskunft: Béatrice Felder, 033 345 69 13.

### Loopingträff

jeden 2. Freitag, 19.30 Uhr, (13./27. Januar) Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend  
Auskunft: Christoph Meierhofer, 079 358 98 31. Alle Kinder sind herzlich willkommen!

## Für Senioren



### Januarwanderung

**Bemerkungen:** Paul Schmid zeigt Bilder von den Wanderungen

**Leitung:** Marianne Strauss

**Datum:** Dienstag, 17. Januar

**Treffpunkt:** 14 Uhr, Pfruenschüür Thierachern

**Wanderroute:** Keine Wanderung

**Verpflegung:** Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt!

**Anmeldefrist:** Sonntag, 15. Januar

**Organisation und Auskünfte:** Marianne Strauss, 033 345 30 57 oder 079 656 75 91, marianne.strauss@kirche-thierachern.ch.

### Seniorenmittagessen

Jeden 4. Freitag im Monat findet das Seniorenessen statt. Wir treffen uns am 27. Januar um 12 Uhr im Café am Bächli, Thierachern. Anmeldung direkt im Café (033 345 23 42), bis zwei Tage vorher.

### UETENDORF

### Seniorenachmittag

Dienstag, 17. Januar, 14 Uhr im Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend.

«Sicherheit im Alltag – Informationen und Tipps zur Kriminalprävention» - Brigitte Klenk von der Kantonspolizei Berner Oberland sensibilisiert zu aktuellen Themen (Trick-, Taschendiebstahl, Betrug, Enkeltrick). Alle Frauen und Männer ab 65 Jahren sind herzlich eingeladen. Frauenverein und Pfarrer freuen sich auf Ihren Besuch.

### Seniorenmittagessen

Dienstag, 31. Januar, 12 Uhr, Rest. Alpenblick, Stiftung Uetendorfberg

## Hohe Geburtstage

Zum 80., 85., 90. und anschliessend alle Jahre werden die Jubilarinnen und Jubilare zu ihrem hohen Geburtstag im reformiert. veröffentlicht. Ihnen möchten wir von Herzen zu Ihrem Geburtstag gratulieren, gute Gesundheit und für die Zukunft alles Gute wünschen. Im Januar sind es:

### in Thierachern

- 4. Januar: Rosmarie Fischer (85)
- 4. Januar: Berta Seematter (85)
- 5. Januar: Rosmarie Zwahlen (94)
- 6. Januar: Hanspeter Sigrist (80)
- 10. Januar: Lisabeth Streich (80)
- 18. Januar: Olga Nafzger (91)

### in Uetendorf

- 4. Januar: Verena Egger (80)
- 5. Januar: Pierre Friedli (80)
- 7. Januar: Paul Reinhard (93)
- 9. Januar: Rosmarie Brönnimann (85)
- 13. Januar: Peter Gerber (85)
- 17. Januar: Rita Kissling-Petroni (80)
- 19. Januar: Anton Brand (85)
- 19. Januar: Roland Gusset (80)
- 22. Januar: Ruth Werren (80)
- 24. Januar: Margrit Balmer (80)
- 24. Januar: Hans Reist (80)
- 25. Januar: Gertrud Weber (92)
- 31. Januar: Monika Bögli-Hari (80)

## Chronik

### Taufen

- 6. November: Gianna Emilia Blaser, Alpenweg 21, Uetendorf
- 13. November: Sophia Paroli, Stockhornweg 1b, Uetendorf
- 20. November: Loreen Amy Krayenbühl, Bruggstrasse 23, Thierachern
- 20. November: Liam Keith Krayenbühl, Bruggstrasse 23, Thierachern
- 20. November: Luke Ian Krayenbühl, Bruggstrasse 23, Thierachern

### Abdankungen

- 10. November: Rudolf Baumann, Ringweg 6, Uetendorf (Jg.1933)
- 16. November: Martha Schwander, Turmgässli 1, Uetendorf (Jg. 1930)
- 18. November: Hans-Rudolf Riesen, Buchshaldenstrasse 16 A, Uetendorf (Jg. 1957)
- 23. November: Hans Riesen, Turmgässli 1, Uetendorf (Jg. 1929),

Anmeldeschluss: Freitag, 27. Januar an Frau Heidi Christen, 033 345 67 55 oder Frau Elisabeth Burkhalter, 033 345 48 83.

Zum Mittagessen sind Frauen und Männer ab 65 Jahren sowie jüngere Alleinstehende und Verwitwete herzlich willkommen.

### Vorankündigung Gemeindeferien 60 plus Uetendorf



Wir reisen in den schönen Schwarzwald (Hotel Alptalblick, Häusern DE) vom 5. bis 10. Juni 2023. Reisebegleitung: Pfr. Stefan Wyss, Markus Schmid, Marianne Strauss. Wer interessiert ist, kann sich bereits das Datum reservieren. Flyer folgt später. Auskunft: Markus Schmid, 079 378 03 99.